

Dritte Abtheilung.

Eine Befreiung.

I.

Ich war von Tripolis nach Mursuf, der Hauptstadt der Provinz Fezzan, gekommen und bei dem reichen, jüdischen Handelsherrn Manasse Ben Aharab, an welchen ich gute Empfehlungen hatte, abgestiegen. Er nahm mich mit großer Gastfreundlichkeit auf und that es nicht anders, ich mußte in seinem Hause wohnen und wurde in demselben geradezu wie ein Sohn gehalten. Das bedeutete einen außerordentlichen Vorzug, denn er war nicht nur reich, sondern auch sehr stolz und lebte außerordentlich zurückgezogen, vielleicht auch aus dem Grunde, weil die Bevölkerung von Mursuf meist aus Muhamedanern besteht, von denen der Jude bekanntlich noch viel geringer als der Christ geachtet wird. Der Moslam erklärt Christum für den größten Propheten nach Muhamed und kann es dem Juden nicht vergessen, daß seine Vorfahren Isa Ben Maryam d. i. Jesus, den Sohn Mariens, gekreuzigt haben. Manasse war Wittwer und hatte ein Kind, eine